

Willkommen zum STADTTEILTAG IN NEU-HOHENSCHÖNHAUSEN



Liebe Nachbarinnen und Nachbarn in Neu-Hohenschönhausen,

im vergangenen Jahr haben Sie mich erneut als Ihre Vertreterin ins Abgeordnetenhaus von Berlin gewählt. Für Ihr Vertrauen danke ich Ihnen herzlich!

Der direkte Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern ist ein zentrales Element meiner Arbeit. Deswegen lade ich Sie recht herzlich zu meinem Stadtteiltag am 19. Juli ein. Mir ist es wichtig, Ihre Anregungen, Ideen und Wünsche aufzunehmen und mich dafür einzusetzen, dass sie Realität werden. Dabei liegt mir besonders am Herzen, dass sich alle Menschen bei uns wohlfühlen und gern in Hohenschönhausen leben – jung und alt, alteingesessen und zugezogen. Seit Jahren merken wir an den wenigen freien Wohnungen und der regen Bautätigkeit, dass Hohenschönhausen ein wachsender Stadtteil ist. Mir kommt es darauf an, dass auch der Ausbau der sozialen Infrastruktur wie Kitas, Schulen oder Ärzteneinrichtungen, voranschreitet. Hier sind wir auf einem guten Weg.

Wenn Sie nicht an meinem Stadtteiltag teilnehmen können, lade ich Sie ebenso herzlich in mein Bürgerbüro ein. Seit fast zehn Jahren biete ich dort (fast) jeden Mittwoch meine Sprechstunde an – auch am 19. Juli. Ich freue mich, wenn Sie vorbeischauen!

Herzlichst, Ihre

Karin Halsch

Für Neu-Hohenschönhausen im Abgeordnetenhaus

Erfolgreiches erstes halbes Jahr

- In den ersten sechs Monaten der neuen Wahlperiode hat die Koalition bereits viele Dinge auf den Weg gebracht, von denen auch Hohenschönhausen profitiert: Bereits im Frühjahr wurden alle bisher als Flüchtlingsunterkünfte genutzten Sporthallen freigezogen. Sie werden jetzt saniert und stehen nach und nach wieder für den Schul- und Vereinssport zur Verfügung.
- Hohenschönhausen bekommt dringend benötigte neue Schulen: der Erweiterungsbau der Vincent-van-Gogh-Schule in der Wustrower Straße ist bereits fast fertiggestellt. Ein weiterer Schulstandort entsteht in der Wartiner Straße. Ergänzungsbauten sind für die Schule im Ostseekarree, den Grünen Campus Malchow und die Schule am Wilhelmsberg geplant. Insgesamt werden allein in Hohenschönhausen in den kommenden Jahren fast 150 Mio. Euro in Schulen investiert.
- Auch der Sport in Hohenschönhausen profitiert von geplanten Investitionen: im Sportforum Hohenschönhausen sind in den nächsten Jahren Sanierungen, Erweiterungen und Neubauten für über 21 Mio. Euro geplant. Entstehen sollen ein neues Sportfunktionsgebäude, ein Umkleidegebäude für den Eisschnelllauf, eine 3-fach-Sporthalle, eine Athletikhalle für den Wintersport, eine Kalthalle als Sommertrainingsstätte für Eishockey und eine Bogensportanlage.



Karin Halsch vor dem im Bau befindlichen Modularen Ergänzungsbau in der Wustrower Straße



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Berlin ist eine Weltstadt, die aus vielen Kiezen besteht. Wir als SPD-Fraktion wollen an unseren über 50 Stadtteilen im Jahr Probleme und Chancen in allen Ecken der Stadt kennenlernen und Lösungen erarbeiten. Mit ihrer Mischung aus Fachkompetenz und Bodenständigkeit absolvieren die SPD-Abgeordneten ein interessantes Tagesprogramm und sind ansprechbar für die Anliegen vor Ort.

Die SPD-Fraktion ist Abbild der ganzen Stadt: Wir sind im Osten und Westen der Stadt gleich stark und repräsentieren die Innenstadtbezirke genauso wie die Bezirke außerhalb des S-Bahn-Rings. Alle Interessen zum Ausgleich zu bringen, die Wirtschaft zu stärken und den sozialen Zusammenhalt zu erhalten – das können wir nur mit Ihnen gemeinsam schaffen. Deshalb laden wir Sie – nicht nur an den Stadtteiltagen – ein, mit uns ins Gespräch zu kommen.

Mit herzlichen Grüßen

Raed Saleh, Fraktionsvorsitzender

www.spdfraktion-berlin.de